

An die
Landeshauptstadt München
Direktorium / HA II / Bezirksausschussangelegenheiten
Marienplatz 8
80331 München

Antrag

16.06.2026

Einführung eines sicheren und DSGVO-konformen Systems für Livestreams der BA-Sitzungen

Die Landeshauptstadt München wird aufgefordert,

1. das für Stadtratssitzungen genutzte Livestream-System (Anbieter: [REDACTED]) für die Nutzung durch den Bezirksausschuss 12 bereitzustellen und auf muenchen.de/ba12 einzubinden;
2. alternativ einen Livestream über [REDACTED] (Anbieter: [REDACTED]) bereitzustellen und auf muenchen.de/ba12 einzubinden;
3. nach erfolgreicher Einführung das System analog auch den anderen Bezirksausschüssen zur Nutzung anzubieten.

Begründung:

Während der Coronavirus-Pandemie hat der Bezirksausschuss 12 als Pionier erstmals die Möglichkeit geschaffen, dass Bürger*innen die BA-Sitzungen per Livestream verfolgen. Die niedrighschwellige Lösung über [REDACTED] ermöglichte schnell und unkompliziert die kommunalpolitische Teilhabe trotz Social Distancing.

Auch heute wird der Livestream noch regelmäßig genutzt, wie an den Aufrufzahlen ersichtlich ist. Die digitale Übertragung ist auch nach der Pandemie sehr sinnvoll, um die Teilhabe auch Menschen zu ermöglichen, die aus verschiedenen Gründen nicht in Präsenz an den Sitzungen teilnehmen können. Sie dient besonders auch der Inklusion, erhöht die Transparenz der politischen Prozesse und sorgt für eine größere öffentliche Wahrnehmung der Kommunalpolitik. Dies ist in jeglicher Hinsicht unterstützenswert.

Allerdings haben sich in den letzten Jahren die Sicherheitsbedenken gegenüber der Nutzung von Diensten mit Datenübermittlung in die USA verschärft. Dies geschieht konkret auch bei [REDACTED], das zu [REDACTED] und dem Mutterkonzern [REDACTED] gehört. Wie der Bayerische Landesbeauftragte für den Datenschutz ausführt, muss der Livestream-Verantwortliche die Einhaltung der DSGVO sicherstellen, was bei Nutzung von US-Diensten aber kaum erfüllbar ist:

„Die Einbeziehung eines Streaming-Dienstleisters ist nicht ausgeschlossen; bei der Auswahl sind allerdings ebenfalls datenschutzrechtliche Vorgaben zu beachten.

(...)

Die Erfüllung der Rechenschaftspflicht (Art. 5 Abs. 2 DSGVO) gestaltet sich typischerweise insbesondere dann als anspruchsvoll, wenn der Sitz eines Streaming-Dienstleisters außerhalb des Geltungsbereichs der Datenschutz-Grundverordnung liegt und/oder dieser Nutzerinnen- und Nutzerdaten (auch) zu eigenen (wirtschaftlichen) Zwecken weiterverarbeiten möchte. Vor diesem Hintergrund sollte die Einbindung gängiger Video-Sharing-Dienste aus dem Nicht-EU-Ausland in die gemeindliche Website besonders kritisch geprüft werden.“¹

Auch das aktuelle Einwilligungsformular des Direktoriums der LH München „Live-Stream BA-Sitzungen“ schließt eine Übermittlung an ein Drittland oder eine internationale Organisation aus – dementsprechend kommt eine weitere Verwendung von [REDACTED] nicht in Frage.

Gleichzeitig gibt es inzwischen verschiedene europäische und deutsche Dienste, die Datenschutz und Informationssicherheit nach EU-Standard gewährleisten und damit die **digitalen Rechte der Bürger*innen und auch der BA-Mitglieder** schützen. Nach unseren Informationen nutzt der Münchner Stadtrat für die Übertragung seiner Sitzungen den in München ansässigen Anbieter [REDACTED]. Eine kurzfristige Einführung dieses Systems für die BAs sollte nach unserer Einschätzung problemlos möglich sein.

Sollten bestimmte Gründe gegen die Einführung von [REDACTED] sprechen, steht als kostengünstige Alternative der datenschutzfreundliche Streaming-Dienst [REDACTED] des österreichischen Anbieters [REDACTED] zur Verfügung (50 GB Speicherplatz + 15 GB tägliches Upload-Volumen: € 120 / Jahr).²

Bei beiden Anbietern besteht die Möglichkeit, die Aufzeichnung für eine bestimmte Zeit (z.B. 2 Tage oder bis zum nächsten Livestream) online abrufbar zu behalten.

Wir bitten diese Optionen zeitnah zu prüfen, damit dem BA 12 baldmöglichst (idealerweise bereits zur nächsten Sitzung am 28. Juli) eine **sichere, DSGVO-konforme und nutzerfreundliche Livestream-Lösung** zur Verfügung steht.

Initiative:

Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen:
Birgit Prechtel, Florian Hartl

¹ [REDACTED]

² [REDACTED]